

Regionale Energie GmbH & Co. KG Landkreis Mühldorf

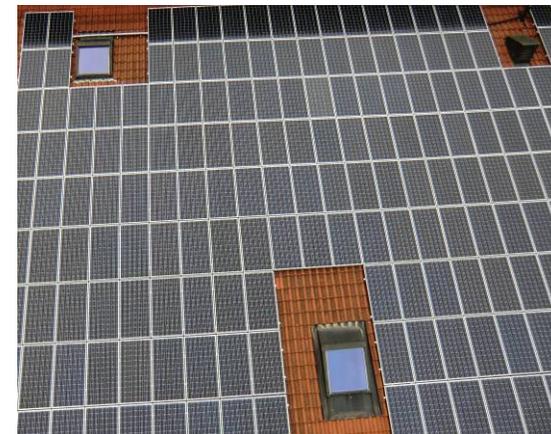
Vortrag von

Otto Mittermair

Umweltschutzingenieur

Landratsamt Mühldorf

am 07.03.2012



- 1. Hintergrund
- 2. Ziele
- 3. Warum eine GmbH & Co. KG
- 4. Gründung der Reg-En
- 5. Vorteile
- 6. Wie wird man Kommanditist
- 7. Eckdaten
- 8. Projekte

Hintergrund:

- Gesetz zum Vorrang erneuerbarer Energien in Kraft seit 01.01.2009
- Netzbetreiber sind verpflichtet, im Netzgebiet erzeugten Strom aus erneuerbaren Energien abzunehmen und zu vergüten.

Ziele:

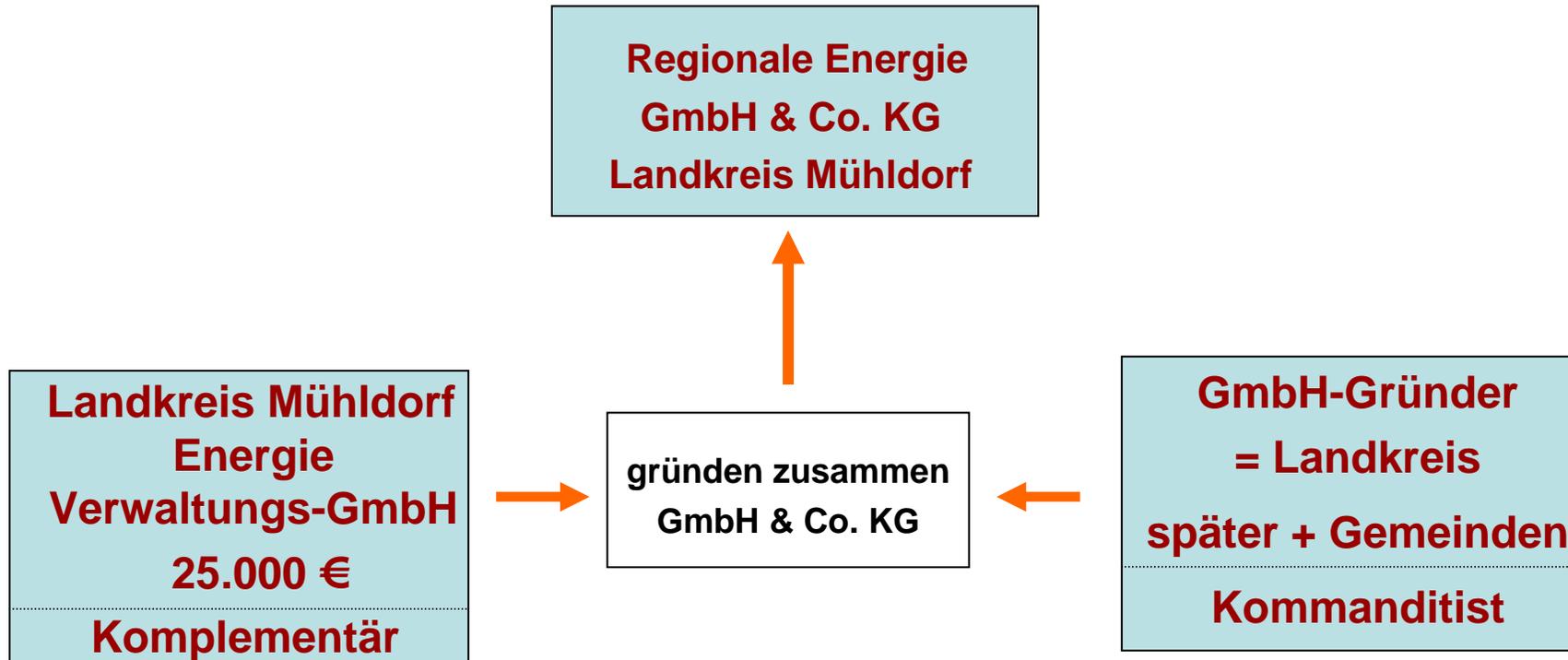
- Klimaschutz als Grundsatzaufgabe
- Versorgungssicherheit
- Energiegewinnung vor Ort
- Regenerative Energien – möglichst hoher Anteil
- Energieeinsparung
- Kosten-Vorhersehbarkeit
- Umsetzung Energieatlas und ggf. andere Beratungen zugunsten der Kommunen

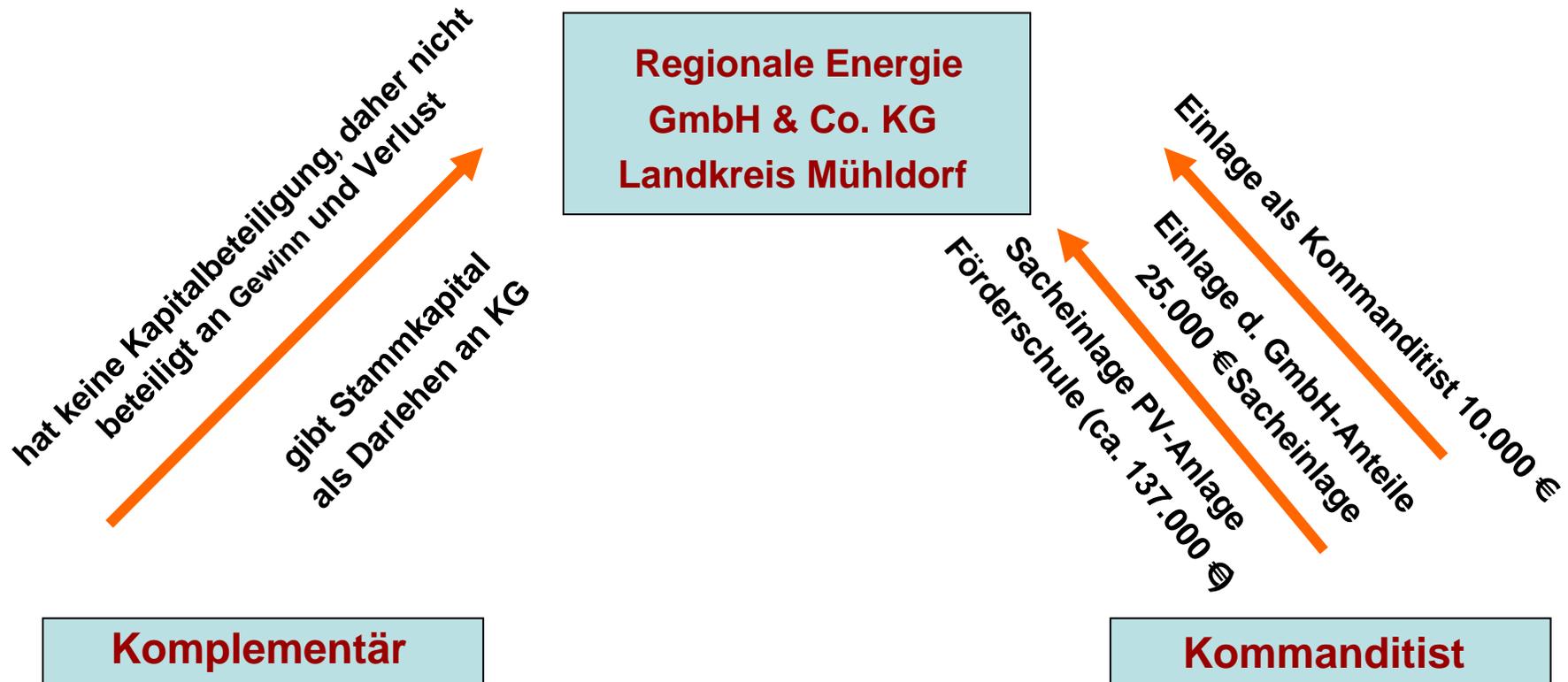
Warum eine GmbH & Co. KG ?

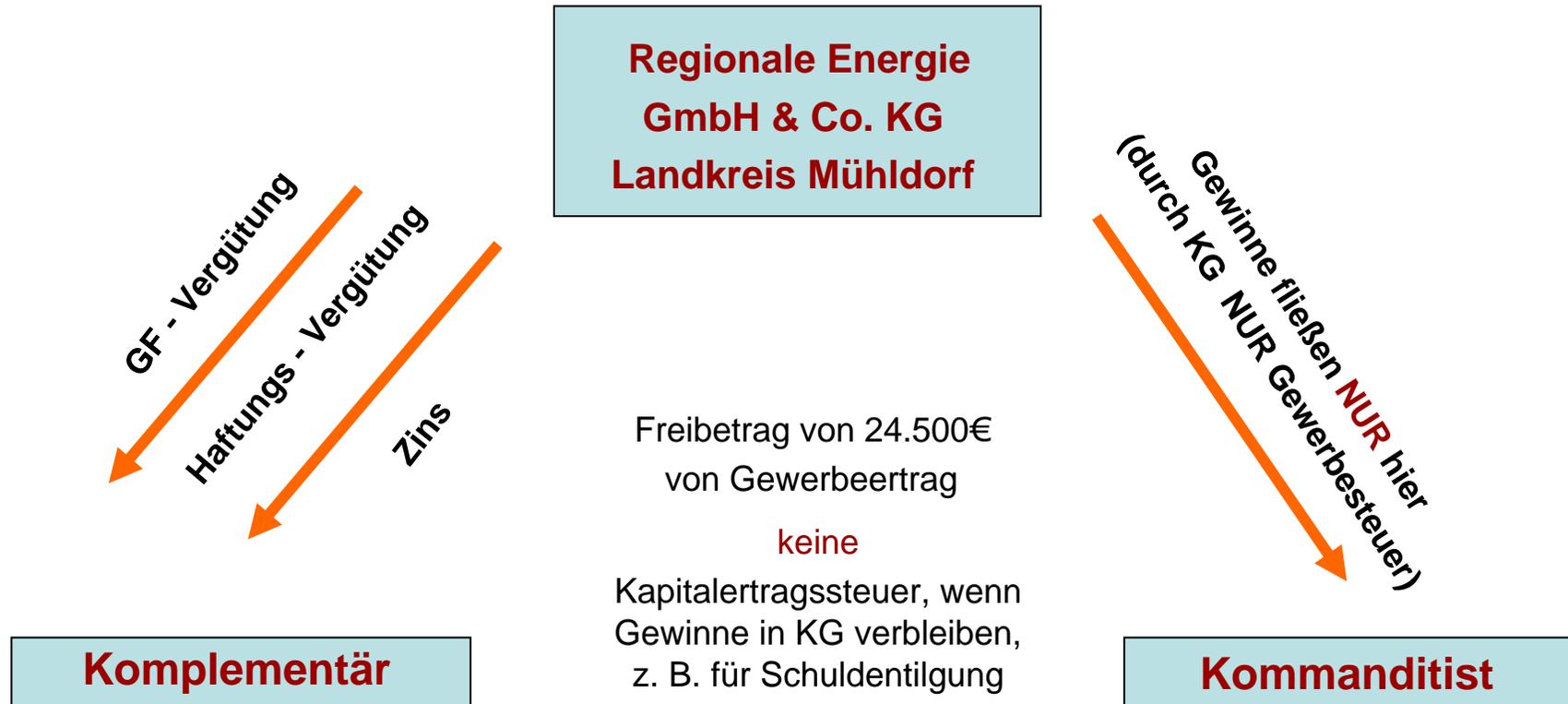
- Erzeugung eines Kompetenzzentrums
- Bündelung der Energie-Kompetenz des Landkreises
- Haftungs-Sicherheit / -Begrenzung
- andere Kommunal-Gesellschaften können sich beteiligen
- erleichtertes Beteiligungsmanagement (Kommanditisten)

Gründung einer Regionalen Energie GmbH & Co. KG

- Komplementär ist 100%-ige Verwaltungs-GmbH
- Kommanditisten (Landkreis und interessierte Gemeinden sowie GmbH's, welche zu 100% unter kommunaler Trägerschaft sind)







Vorteile:

- **Keine Finanzierung im Haushalt der Kommune**
- Spezialisten - Know-How gebündelt beim LRA
- Vereinfachtes Handling für Gemeinden, eine Photovoltaikanlage in Betrieb zu setzen

Wie wird die Kommune / kommunale GmbH Kommanditist ?

- Stadt- bzw. Gemeinderatsbeschluss / Beiratsbeschluss (GmbH)
- Anerkennung des Gesellschaftsvertrages (Aushändigung)
- Gesellschaftsbeschluss der GmbH & Co. KG
§ 17 Gesellschaftsvertrag zur Aufnahme eines neuen Gesellschafters
(mind. 75 % Kreistagsbeschluss)
- Zustimmungsbeschluss der Alt-Gesellschafter ohne Notar möglich
(schriftliche Zustimmung notwendig)
- Schriftliche Beitrittserklärung des neuen Gesellschafters (Angabe des
Beteiligungsverhältnisses)
- Beantragung der Eintragung des neuen Gesellschafters ins Handelsregister
über Notar (Vollmacht über weitere Aufnahme der Kommanditisten ist zu
erteilen, damit weitere Registeranmeldungen möglich sind.
- Mindestanteil 500 € (Bagatellgrenze)
- 51 % verbleiben lt. Gesellschaftsvertrag beim Landkreis

Eckdaten 1

- Wirtschaftsplan der RegEnGmbH & Co. KG wird erstellt in Anlehnung an den Amortisationsplan für die Errichtung von PV-Anlagen auf die Liegenschaften des Landkreises und später der Gemeinden
- Die durchschnittliche Amortisationszeit beträgt ca. 12 Jahre.
- Die Fremdkapitalaufnahme ist für ca. 18 Jahre vorgesehen.
- Die Einspeisevergütung ist für 20 Jahre garantiert.
- Bei Errichtung von Anlagen für einen Kommanditisten – Übernahme einer Ausfallbürgschaft in Höhe der jeweiligen Investitionen

Somit sind Kommunalkonditionen bei der Kreditaufnahme gesichert.

Eckdaten 2

- Getrennte Bilanzierung des jeweiligen Eigenkapitalanteils des Kommanditisten
- Voraussichtlich keine Bindung an VOB
aber Sektoren-Richtlinie bei Aufträgen ab 1 Mio. €
- Mietvereinbarung über Liegenschaften der Kommunen
- 1 € ist 1 Kommanditistenanteil (Stimmanteil)
üblicher Anteil: Gemeinde mit 500 € Kommanditist
- bis zu 9.000 Anteile können lt. Satzung gezeichnet werden
- Gewinne von Sacheinlagen gehen auf das jeweilige Kapitalkonto des Kommanditisten

Realisierte Maßnahmen beim Landkreis Mühldorf a. Inn

• Photovoltaikanlage Landratsamtgebäude	250.000 €
• Photovoltaikanlage Tiefbauverwaltung	180.000 €
• Photovoltaikanlage Realschule Waldkraiburg	300.000 €
• Photovoltaikanlage Gymnasium Mühldorf a. Inn	550.000 €
• Photovoltaikanlage Gymnasium Gars a. Inn	70.000 €
• Photovoltaikanlage Gymnasium Waldkraiburg	450.000 €
• Photovoltaikanlage Berufsschule I	350.000 €
• <u>Photovoltaikanlage Berufsschule II</u>	<u>600.000 €</u>

Summe

2.750.000 €



07.03.2012

LfU-Erfahrungsaustausch
bayerischer Landkreise

Seite 14

Projekte:

- Flächendeckende Photovoltaikanlagen auf Landkreis-Liegenschaften
- Photovoltaikanlagen auch auf Liegenschaften im Eigentum von Gemeinden
- Methodische Prüfung der Machbarkeit von Windkraftanlagen (bereits geprüft)
- HDHBV

Kommanditisten:



- Landkreis Mühldorf a. Inn
- Stadt Neumarkt-St. Veit
- Gemeinde Heldenstein
- Gemeinde Mettenheim
- Stadtwerke Waldkraiburg GmbH



Wenn investieren, dann richtig ...

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!